

Technischer Leitfaden für Anschluss von Wärmepumpen für Elektrotechniker

Achtung Meldepflicht:

Bereits in Angebotsphase:

Netzzugangsvertrag als 1. Schritt (ev. Tarifanpassung auf verbrauchsabhängige Leistungsmessung):

- ab >3,68 kVA elektrischer Anschlussleistung (Summenleistung aus Kompressor + Heizstab) ist eine Wärmepumpe (oder ein Klimagerät) beim Netzbetreiber **meldepflichtig**
 - *Hinweis: Sofern ein E-Heizstab im Gerät verbaut ist, wird diese Leistung bei der Anschlussleistungsberechnung berücksichtigt*
- ab 10 kVA (Summenleistung) erfolgt **Prüfung und Genehmigung durch Netzbetreiber**

Wichtig ist, dass wenn eine Meldepflicht besteht, die Anlage erst nach der Meldung und Bestätigung/Bewilligung durch Netz NÖ errichtet werden darf.

Erneuerung/Austausch: Sollte die Wärmepumpe zu einem späteren Zeitpunkt erneuert/ausgetauscht werden, ist dieser Austausch beim Netzbetreiber ebenso meldepflichtig.

Checkliste für den Elektrotechniker:

- aktuelle TAEV und die Netz NÖ TAB (Technische Ausführungsbestimmungen der Netz NÖ) beachten
- Installationsanweisung des Herstellers genau beachten
- Nur Wärmepumpen in Betrieb nehmen, die den technischen und organisatorischen Regeln (TOR) der E-Control Austria entsprechen (z.B. Mindestanforderung Steuerbarkeit - SG-Ready (Smart Grid Ready)
- Absicherung genau nach Herstellerangaben einsetzen
- Schutzmaßnahme - meist ein "B" RCD gefordert bzw. empfohlen (Bei Empfehlung von Hersteller unbedingt Hinweis für Kunden mit Unterschrift von Kunden)
- Querschnitt der Leitung beachten
- Drehrichtungskontrolle durchführen
- „Technische und organisatorische Regeln“ (TOR) der e-control Austria einhalten. TOR D1, TOR D2, TOR Verteilnetzanschluss
Wesentliche Themen: Netzrückwirkungen und EMV-Normen; CE-Konformitätserklärung im Hinblick auf EMV-Normen-Prüfung nach OVE EN IEC61000-3-2, OVE EN IEC 61000-3-3, OVE EN IEC 61000-3-11 und OVE EN IEC 61000-3-12.
- Selektivität einhalten, Absicherung größer 20A erfordert NZHS größer 35A-Zählerschleife 16mm²--andere Netznutzungsentgelte (Leistungsmessung)
- Bei Reihenhausanlage mit mehreren einphasigen Einzelgeräten auf symmetrische Phasenaufteilung achten

- Anschlussleitungen im Freien-nur UV-beständige Leitungen bzw. Rohre oder Schutzschlauch verwenden
- Bei Außenaufstellung-Blitzschutz bzw. auf Blitzstromfähige Erdung. (mind. 16mm² Cu) beachten; Wenn Blitzschutz vorhanden-Einbindung in LPS (Fangstange)
- Datenleitung (z.B. CAT 7 - AWG23) von WP zum Zählerverteiler mitverlegen; zusätzliche Leerverrohrung ev. vorsehen, für zukünftige smarte Tarife vorsorgen)
- Vorgaben der jeweiligen Baubehörde bzw. Bauordnung beachten
- Geräuschpegel beachten, damit kein Problem mit Nachbar
- Überspannungsschutz gefordert nach OVE E8101-5-534
- Prüfprotokoll bei Inbetriebnahme erstellen nach OVE E8101-6-600.4
- Verteilererweiterung bzw. Änderung im Verteilerplan anpassen.

Für die **Meldung beim Netzbetreiber Netz NÖ** gibt es aktuell 2 Möglichkeiten:

1. via Kundenportal: Kunde macht Meldung selbst bzw. mit Installateur gemeinsam oder
2. via Netzpartner-Portal durch Elektriker: Installateur gibt Elektriker alle nötigen Infos für Meldung

(Ausblick: 3. Möglichkeit für Meldung wird aktuell geschaffen: Ab Anfang 2025 werden auch Installateure via Netzpartner-Portal selbst Meldung vornehmen können.)

Sollte Heizung bei Kunden kaputt gehen: Servicenummer für das Netzpartnerportal kontaktieren (+43 2236 201 22222) od. Besuch im Servicecenter der Netz NÖ

Website zum Kundenportal der Netz NÖ: <https://kundenportal.netz-noe.at/>

Dieser Leitfaden entstand in der fachgruppenübergreifenden Zusammenarbeit zwischen der Landesinnung der Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker mit Landesinnungsmeister Ing. Friedrich Manschein, MSc, der Landesinnung Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker mit Landesinnungsmeister Dipl.-HTL-Ing. Mst. Gerald Kopsa und den zuständigen Abteilungen der Netz Niederösterreich GmbH.

Landesinnung Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker
Telefon+43 2742 851 19130
E-Mail elektro@wknoe.at

Landesinnung Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker
Telefon+43 2742 851 19140
E-Mail sanitaer@wknoe.at